

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

Schutzkonzept für die Gottesdienste in St. Ludwig und Albertus Magnus in der Corona-Zeit

1. Voraussetzungen

- Achten Sie selber auf Ihre Gesundheit.
- Wenn Sie Angst vor Ansteckung haben, bleiben Sie zuhause.
- Der Gottesdienstbesuch erfolgt ausschließlich über **eine Anmeldung** (siehe Punkt 2).
- In der Kirche muss während des Gottesdienstes ein **Mund-Nasen-Schutz** getragen werden.
- Menschen mit Erkältungssymptomen können nicht am Gottesdienst teilnehmen.
- Bedenken Sie, dass ggf. auch Personen, die aufgrund ihres Alters oder wegen Vorerkrankungen zur **Risikogruppe** einer Covid-19-Erkrankung gehören, den Gottesdienst besuchen möchten. Insbesondere zu deren Schutz müssen die ausgeführten Voraussetzungen strikt erfüllt sein.
- Der gesetzlich gegebene **Sicherheitsabstand** von mindestens 1,5 - 2 m ist grundlegend einzuhalten.
- Es können **max. 50 Personen** am Gottesdienst teilnehmen. Die liturgischen Dienste werden nicht auf die für die Versammlung erlaubte Teilnehmerzahl angerechnet und sind deshalb auf das notwendige Maß reduziert.
- Die Gottesdienstteilnehmer werden erst 15 Minuten vor dem Gottesdienst hineingelassen, um zwischen aufeinanderfolgenden Feiern Kontakte zwischen den Teilnehmern zu reduzieren, den Raum zu desinfizieren und zu lüften.
- Die Gottesdienstteilnehmer gehen über den Haupteingang hinein. Kinderwagen und Rollstühle können nach Absprache den Seiteneingang benutzen. Dieser bleibt ansonsten geschlossen.
- Die Gottesdienstteilnehmer sind gehalten beim Eintritt ihre Hände zu desinfizieren.
- Gebet- und Gesangbücher werden nicht zum Ausleihen angeboten.
- Es besteht für die Kirchengemeinde eine Dokumentationspflicht. Deshalb wird eine Teilnehmerliste geführt, die 4 Wochen aufbewahrt werden muss.
- Es gibt 50 Plätze, welche den Gottesdienstteilnehmern nach ihrer Anmeldung zugesagt werden (vgl. Punkt 2).
- Familienangehörige und alle, die in einem Haushalt leben, dürfen zusammensitzen.
- Bitte hören Sie auf die Anordnungen der Ordner.
- Die Weihwasserbecken bleiben leer.

- Gegenstände (Türknaufe, Bänke, Kelche, Zangen) sind nach jedem Gottesdienst zu desinfizieren.
- Vermieden werden im Gottesdienst Gemeindegesang und körperlicher Kontakt (Friedensgruß)
- Für den Kommuniongang gibt es eine eigene Regelung.
- Der Spenderdialog bei der Kommunion entfällt.
- Bei der Kommunionausteilung werden Zangen verwendet, die eine kontaktlose Kommunionsspenderung ermöglichen.
- Es ist nur die Handkommunion möglich.
- Kinder, die noch nicht die Kommunion empfangen, werden ohne Berührung gesegnet.
- Kollekte kann beim Ausgang in einen der Opferstöcke oder ein bereitgestelltes Körbchen abgegeben werden.
- Neben den geplanten Gottesdiensten wird täglich die Kirche für das persönliche Gebet offen gehalten.
- Bei groben Verstößen gegen diese Ordnung kann der Gottesdienst nicht beginnen.

2. Anmeldung

- Die Anmeldung zu den einzelnen Gottesdiensten geschieht auf zwei Wegen:
 - A.) Internet:** Auf der Homepage der Pfarrei: www.sanktludwig.de
 - B.) Telefon:** Während der Öffnungszeiten des Pfarrbüros.
- Der wöchentliche Anmeldebeginn für die Gottesdienstteilnahme für die darauffolgende Woche startet jeweils in der Vorwoche. Anmeldung ist möglich von montags 10.00 Uhr bis freitags 18.00 Uhr.

3. Gottesdienstangebot

- Es ist gut, dass überhaupt wieder Gottesdienste stattfinden können!
- Bitte planen Sie zunächst nur einen Gottesdienstbesuch, die Nachfrage wird sehr hoch sein – sehr viele Gläubige möchten gerne wieder einmal eine Sonntagsmesse mitfeiern.
- Bitte bedenken Sie, dass die Sonntagspflicht aufgehoben ist und auch die Messen unter der Woche wieder besucht werden können.
- Unser Pastorkonzept sieht für die Zukunft Wort-Gottes-Feiern vor. Wir erweitern daher das Gottesdienstangebot durch 2 Wort-Gottes-Feiern.